



Naturspur

Angebote für Schulklassen

Unterwegs in Gemeinden möchte Naturspur die Bevölkerung für die Vielfalt an Lebensräumen, Tieren und Pflanzen im Siedlungsgebiet begeistern. Unsere Workshops für Schulklassen finden daher auf dem Schulgelände oder im nahegelegenen Wohnquartier statt - dort, wo sich die Schüler:innen tagtäglich aufhalten. Wie Forscher:innen entdecken sie mit allen Sinnen die Biodiversität in ihrer unmittelbaren Umgebung.

Unsere Angebote orientieren sich an den folgenden Kompetenzen des Lehrplans 21:

- | | |
|---------|--|
| NMG 2.1 | Die Lernenden können Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben. |
| NMG 2.4 | Die Lernenden können die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren erkennen und sie kategorisieren. |
| NMG 2.6 | Die Lernenden können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken. |
| NMG 8.1 | Die Lernenden können räumliche Merkmale, Strukturen und Situationen der natürlichen und gebauten Umwelt wahrnehmen, beschreiben und einordnen. |
| NMG 8.3 | Die Lernenden können Veränderungen in Räumen erkennen, über Folgen von Veränderungen und die künftige Gestaltung und Entwicklung nachdenken. |

Allgemeine Informationen

- | | |
|--------------|--|
| Zielgruppe: | Kindergarten bis 6. Klasse |
| Kosten: | CHF 50.- Unkostenbeitrag pro Stunde Workshop. Alle zusätzlichen Kosten werden von der Stiftung Albert Grütter-Schlatter übernommen. Bei Bedarf beraten wir Sie gerne bei der Finanzierung. |
| Dauer: | Am Vormittag ca. 2.5 Stunden (inkl. Pause), am Nachmittag möglichst 2 Stunden (je nach Stundenplan). |
| Ort: | Die Workshops finden draussen auf dem Schulgelände statt. |
| Bemerkungen: | Für die Workshops «Hecke» und «Blumenwiese» ist es zwingend, dass sich diese Lebensräume auf dem Schulgelände befinden. Bei Regen passen wir das Programm an. Aktivitäten des Workshops «Boden» funktionieren auch bei kaltem und nassem Wetter. |

Workshops



Der Igel - mit der nachtaktiven Spürnase auf Erkundungstour

Dieses Angebot ist für Zyklus 2 nur in Kombination mit einem anderen Thema möglich.

Der Igel ist ein typischer Bewohner unserer Gärten geworden. Doch weil er vor allem nachts unterwegs ist, bekommen wir ihn kaum zu Gesicht. Wie spürt er seine Nahrung im Dunkeln auf? Welche Hindernisse trifft er in Siedlungen an? Wie schützt er sich vor Gefahren? Wo verbringt er den Winter? Wir durchstreifen die Umgebung aus Sicht des stacheligen Schnüfflers und erkunden, wo sich ein Igelparadies befindet.



Die Hecke - Entdeckungsreise im wilden Grün

In Hecken finden unzählige Pflanzen und Tiere ein Zuhause. Uns Menschen laden sie zum Schauen und Staunen ein. Sind die Sträucher in Blüte oder tragen sie schon Früchte? Wer baut hier sein Nest? Wer knabbert an den Nüssen? Wir entdecken die Hecke und betrachten unsere Fundstücke unter dem Binokular.



Vögel - klugen Köpfen über die Flügel geschaut

Vögel finden in Siedlungen wertvolle Nist- und Nahrungsplätze. Welche intelligenten Tricks erleichtern ihnen das Leben in unserer Nachbarschaft? Wer zwitschert welches Lied? Wer macht sich nach der Pause über die Resten des Znüni her? Wer zieht seine Runden über dem benachbarten Feld? Rabenvögel, Greifvögel und Gartenvögel - wir widmen uns den Arten, die wir vor Ort häufig antreffen.



Wildbienen - den fleissigen Sammlerinnen auf der Spur

Dieses Angebot ist von Mitte Mai bis anfangs September möglich.

Über 600 Wildbienenarten leben in der Schweiz. Im Gegensatz zu den Honigbienen sind ihre wilden Verwandten meist Einzelkämpferinnen und noch fleissiger. Wo leben sie? Wie kümmern sie sich um ihren Nachwuchs? Wir spüren ihr Zuhause auf und inspizieren, wie sie auf ihrer Nahrungssuche wertvolle Arbeit leisten.



Blumenwiesen - quer durchs Blumenmeer

Dieses Angebot ist von Mitte Mai bis anfangs September möglich.

Grünflächen gibt es in Siedlungen viele - doch vielfältige Blumenwiesen findet man eher selten. In Blumenwiesen lebt, krabbelt und summt allerhand. Welche Tiere und Pflanzen leben hier? Wie interagieren Pflanzen und Bestäuber miteinander? Wie wird eine Wiese so vielfältig und farbenfroh? Wir tauchen ein in das Paradies voller Farben, Formen und Düfte und erleben die Zusammenhänge dieses Lebensraums.



Boden - ab in die Welt des Bodens

Direkt unter unseren Füßen öffnet sich eine unglaublich vielfältige und bedeutungsvolle Welt: Die Welt des Bodens. Doch obwohl wir tagtäglich auf ihm laufen, nehmen wir ihn kaum wahr. Was ist Boden überhaupt? Welche Aufgaben hat er? Weshalb braucht er unsere Hilfe? Wir untersuchen den Boden und spüren das faszinierende Leben darin auf.